© Livia Corona

Palais Thinnfeld

Mariahilferstrasse 2
8020 Graz, Österreich

ARCHITEKTUR
ifau und Jesko Fezer

BAUHERRSCHAFT
Grazer Bau- und Grünlandsicherungs GmbH

TRAGWERKSPLANUNG
Peter Connert

öRTLICHE BAUAUFSICHT
Karl Kofler

FERTIGSTELLUNG
2007

SAMMLUNG
HDA Haus der Architektur

PUBLIKATIONSDATUM
13. Mai 2008

Ein radikaler Kompromiss – Revitalisierung Palais Thinnfeld Graz

Das Projekt basiert auf der räumlichen Reinterpretiation der baulich-sozialen Struktur eines barocken Grazer Stadtpalais und entwickelt daraus für drei verschiedene Kulturinstitutionen sehr spezifische Nutzungsangebote. Auf Alleinstellungsmerkmale der einzelnen Institutionen wird zugunsten einer im alltäglichen Betrieb aneignungsfähigen Architektur verzichtet, die auch für weitere programmatische Umschichtungen und Umbauten offen bleibt. Ort und Haus sollen als Ganzes mit dem jeweiligen Nutzer assoziiert werden: Palais Thinnfeld ist das Haus der Architektur, ist der Grazer Kunstverein, ist Teil des Landesmuseum Joanneum.

Die einzelnen Geschosse des Hauses bestehen aus autonomen, den räumlichen Anforderungen des jeweiligen Nutzers entsprechenden Bereichen ergänzt durch gemeinschaftliche Räume, die sich aus der Neuinterpretation der vorgefundenen Raumtypologien ergeben. So entstehen unterschiedliche Formen der komplementären Beziehung zwischen den Institutionen und erweiterte Möglichkeiten des Gebrauchs.

Die öffentliche Passage mit Hausbar im Erdgeschoss oder das für alle offene Sozialfoyer im 1.OG mit dem von dort erschlossenen, flexiblen Konferenz-Kabinett, stellen ein zwischen den Parteien immer wieder neu zu verhandelndes Raumangebot dar. Die daraus abgeleitete Notwendigkeit, räumliche Kompromisse zu (er-) finden und Funktionsüberlagerungen zuzulassen, der radikale Kompromiss, der die

© J.J. Kucek

© Andreas Strohriegel

© ifau und Jesko Fezer

kontroversen Ansprüche in seiner Konflikthaftigkeit zueinander führt, produziert die entscheidenden Momente für die zukünftige Wahrnehmung des Stadtpalais mit seinen kulturellen und öffentlichen Aufgaben.

(Text Architekten)

DATENBLATT

Architektur: ifau und Jesko Fezer (Mathis Burandt, Jesko Fezer, Christoph Heinemann, Susanne Heiss, Christoph Schmidt)
Mitarbeit Architektur: Simon-Martin Schultze und Frank Skupin
KontaktarchitektIn: Irmfried Windbichler
Bauherrschaft: Grazer Bau- und Grünlandsicherungs GmbH
Tragwerksplanung: Peter Connert
örtliche Bauaufsicht: Karl Kofler
Projektmanagement: architekturbüro b + p
Fotografie: Angelo Kaunat

Funktion: Gemischte Nutzung

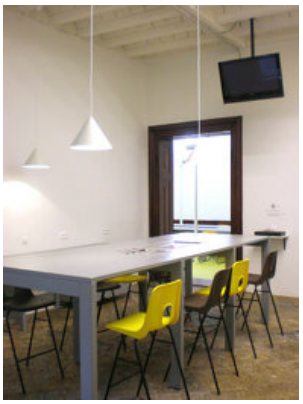
Wettbewerb: 2005
Planung: 2006 - 2007
Ausführung: 2006 - 2007
Eröffnung: 2008

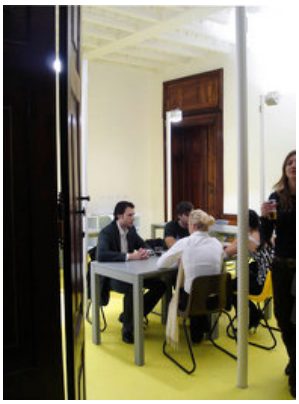
Grundstücksfläche: 384 m²
Bruttogeschossfläche: 1.345 m²
Nutzfläche: 1.120 m²
Bebaute Fläche: 377 m²
Umbauter Raum: 5.960 m³
Baukosten: 1,9 Mio EUR

PUBLIKATIONEN

www.gat.st
Bauwelt #05/2006, Wettbewerbe, Entscheidungen
A10 #8, März/April 2006, S. 13
Kleine Zeitung Graz
HDA Gazette #Jänner/April 2008

© ifau und Jesko Fezer


© ifau und Jesko Fezer

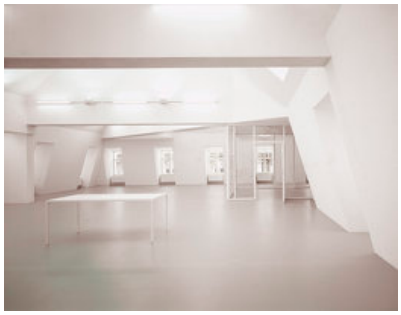

© ifau und Jesko Fezer

Korso #02/2008, Kultur, S.17
Falter #05/2008, Steiermark, Kultur, S. 6
Bauwelt #04/2008, Thema, S. 22-27
In nextroom dokumentiert:
Metamorphose, Kirche erneuern, Konradin Medien GmbH, Leinfelden-Echterdingen 2008.
A10, new European architecture #22, A10 Media BV, Amsterdam 2008.

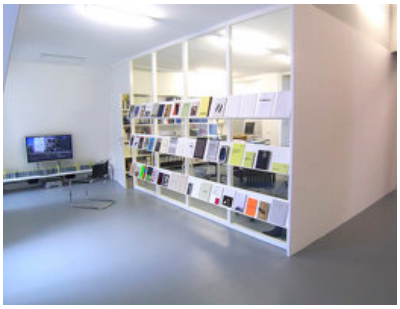
AUSZEICHNUNGEN

Förderpreis des Landes Nordrhein-Westphalen (D) für junge Künstlerinnen und Künstler 2006
In nextroom dokumentiert:
Architekturpreis des Landes Steiermark 2008, Nominierung

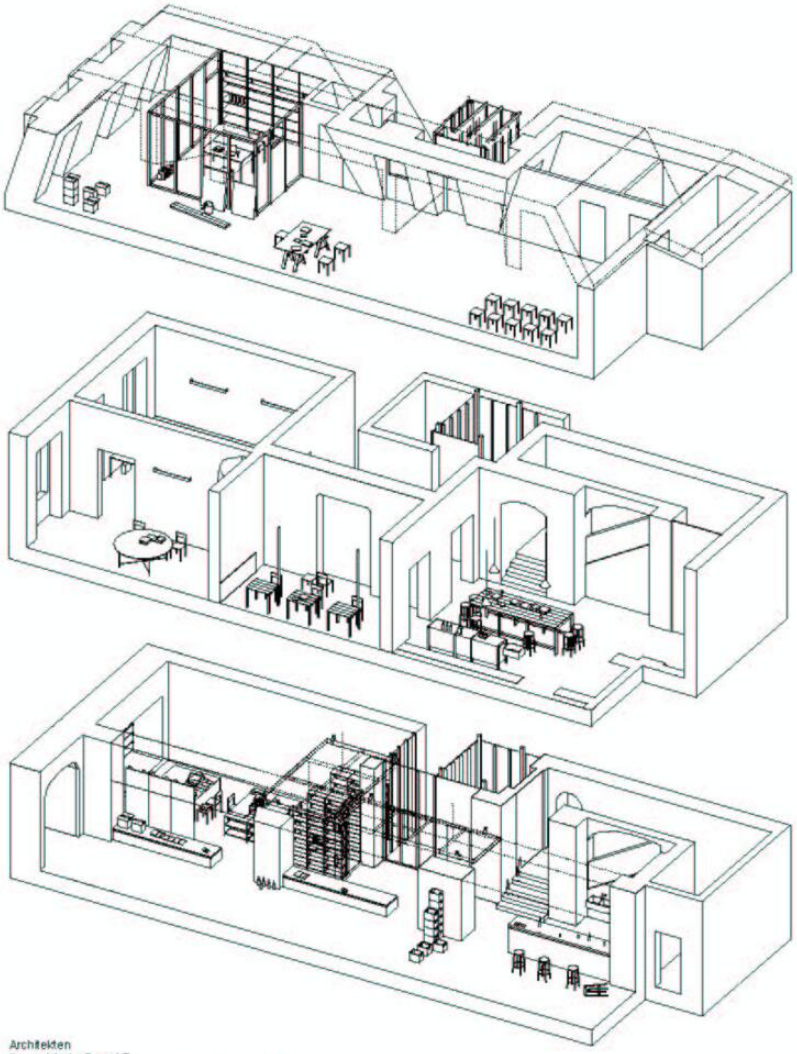
© ifau und Jesko Fezer


© Angelo Kaunat

© ifau und Jesko Fezer


© ifau und Jesko Fezer

Palais Thinnfeld



Architekten
ifau und Jesko Fezer IJF
Burandt, Fezer, Heinemann, Heiss, Horst, Schmidt GbR
Dresdener Straße 26, D-10999 Berlin

Projektplan